

Lippstadt, Deutschland
6. August 2026

IAA Transportation 2026: FORVIA beschleunigt Wachstum im Nutzfahrzeugsegment

- Wesentliche Säule der IGNITE-Strategie: Verdopplung des Umsatzes im Geschäft für Nutzfahrzeuge bis 2030 geplant
- Ganzheitliche Vision für CVI-Markt: FORVIA stellt erstmals seine zusammenhängende Strategie aus fünf Business Groups vor
- Langfristiger Partner für Hersteller von Truck-, Bus- und Industriefahrzeugen weltweit: Umfassendes Portfolio aus Seating, Elektronik, Interiors, Licht sowie emissionsfreien Lösungen

FORVIA, ein globaler Automobilzulieferer, stellt auf der IAA Transportation 2026 in Hannover Strategie und Ambitionen vor, um das Wachstum im Bereich der Nutzfahrzeuge (Commercial Vehicle Industry, CVI) weiter zu beschleunigen. Ziel ist, mit einem integrierten Ansatz, der die jeweiligen Stärken von FORVIA Faurecia und FORVIA HELLA in einer Strategie bündelt, Erstausrüster und Flottenbetreiber bei den großen Megatrends der Branche zu unterstützen: Dekarbonisierung, Digitalisierung, Sicherheit und Kosteneffizienz.

So ist FORVIA, basierend auf einem einzigartig umfassenden Portfolio, einer starken globalen Präsenz sowie der über fünfzigjährigen Erfahrung von FORVIA HELLA im CVI-Segment mit mehreren hundert Kunden strategisch gut aufgestellt, um leistungsstarke, speziell auf die Anforderungen im Nutzfahrzeuggeschäft zugeschnittene Lösungen zu bieten. Auf der IAA Transportation 2026 präsentiert FORVIA vom 14. bis 20. September auf seinem Messestand (Halle 12, Stand 36) daher sein bislang umfangreichstes Technologieangebot für Nutzfahrzeuge.

Gemäß der IGNITE-Strategie, die FORVIA im Februar dieses Jahres auf seinem Capital Markets Day vorgestellt hat, ist das CVI-Segment eines der wesentlichen Wachstumsfelder des Unternehmens. FORVIA strebt demnach an, den Anteil des CVI-Geschäfts am Gesamtumsatz des Unternehmens von derzeit zwei Prozent signifikant auszubauen und bis 2030 zu verdoppeln. Zudem soll der Umsatz der Business Group Seating von FORVIA zu rund 10 Prozent aus dem Geschäft für Nutzfahrzeuge resultieren. So soll das Portfolio über das Pkw-Segment hinaus

weiter diversifiziert und auf der Basis das übergeordnete Ziel von IGNITE – profitables, ausgewogenes Wachstum – unterstützt werden.

Martin Fischer, CEO von FORVIA, sagt: „Bei FORVIA treiben wir im Rahmen unserer IGNITE-Strategie den Ausbau unseres Geschäfts im Bereich der Nutzfahrzeuge konsequent voran, mit einem klaren Ziel: langfristig bevorzugter Partner für Erstausrüster und Flottenbetreiber zu werden. Wir entwickeln Technologien für den Einsatz unter Realbedingungen, um Betriebszeiten und Langlebigkeit zu verbessern und gleichzeitig die Gesamtbetriebskosten über den Fahrzeuglebenszyklus zu senken. Mit bewährter industrieller Zuverlässigkeit und starker lokaler Präsenz bieten wir unseren Kunden das Vertrauen und die Innovation, die sie in den anspruchsvollsten Einsatzbedingungen benötigen.“

Prof. Dr. Peter Laier, CEO von FORVIA HELLA, erklärt: „Das Nutzfahrzeuggeschäft ist für uns seit jeher ein strategisch wichtiger Wachstumsmarkt, den wir insbesondere im Rahmen unserer IGNITE-Strategie mit langfristigem Engagement weiter ausbauen. Uns zeichnet eine eigenständige Organisation für das Nutzfahrzeugsegment aus, mit eigener Entwicklung, eigenem Produktmanagement. Zusammen mit unserem globalen Produktionsnetzwerk und Werken in Europa, Asien und Amerika bieten wir unseren Kunden die Nähe, Zuverlässigkeit und Innovation, die sie über den gesamten Fahrzeuglebenszyklus hinweg benötigen. Auf der IAA Transportation werden wir sowohl die Breite als auch den konkreten Mehrwert dieses Portfolios vorstellen.“

Die Pressekonferenz mit Martin Fischer (CEO FORVIA) und Peter Laier (CEO FORVIA HELLA) findet am 14. September 2026, von 14.40 bis 15.00 Uhr, am FORVIA-Stand in Halle 12, Stand 36, auf dem Messegelände der Deutschen Messe in Hannover statt.

Umfassendes Technologieportfolio aus fünf Business Groups

Auf der IAA Transportation 2026 stellt FORVIA fortschrittliche Lösungen vor, welche die wesentlichen Prioritäten der Branche adressieren: Sicherheit und Komfort, Gewichtsreduzierung, nachhaltige Materialien und emissionsfreie Mobilität sowie die Reduktion der Gesamtbetriebskosten.

ELEKTRONIK FÜR NEUE FAHRZEUGARCHITEKTUREN UND ERHÖHTE FAHRZEUGSICHERHEIT

77 GHz Radar: speziell für die Anforderungen von Nutzfahrzeugen entwickelt, bietet herausragende Präzision unter allen Fahrbedingungen, erkennt Fahrzeuge, Fußgänger und Fahrbahnbegrenzungen mit hoher Genauigkeit, unterstützt moderne Fahrerassistenzsysteme und höhere Automatisierungsstufen, verbindet große Reichweite, robuste Leistungsfähigkeit und nahtlose Integration in unterschiedliche Fahrzeugplattformen; basiert auf einer skalierbaren Architektur, die für zukünftige Automatisierungsanforderungen ausgelegt ist.

Intelligent Power Distribution Module (iPDM, intelligentes Stromverteilungsmodul): basierend auf intelligenten elektronischen Sicherungen (*eFuses*) veranschaulicht das iPDM, wie die Energieverteilung der nächsten Generation aussehen kann: Kontinuierliche Leistungsüberwachung, um Fehler frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden, Unterstützung einer ausfallsicheren Stromversorgung (*fail operational*) für sicherheitskritische

Fahrzeugfunktionen, Erhöhung der Systemzuverlässigkeit und Unterstützung der Optimierung der Gesamtbetriebskosten (TCO) und Förderung skalierbarer und softwaredefinierter E/E-Architekturen bei gleichzeitig reduzierter Verkabelungskomplexität.

Fortschrittliches Energiemanagement: ein umfassendes Energiemanagement-Portfolio für Nutzfahrzeuge, das bewährte Serienprodukte mit zukunftsweisenden Konzepten für hochintegrierte elektrische Architekturen kombiniert, darunter Intelligente Batteriesensoren (IBS), Hochvolt-Spannungswandler und das X-in-1-Konzept EnergyCore.

Interior Monitoring System: eine umfassende Lösung, die Fahrerüberwachung (Driver Monitoring System, DMS) und Insassenüberwachung (Occupant Monitoring System, OMS) mithilfe von Kameras, Innenraumradar und intelligenter Datenfusion in einem System vereint. Die Lösung unterstützt die Einhaltung der aktuellen GSR2- und NCAP-Anforderungen und bietet Fahrzeugherstellern ein kosteneffizientes Gesamtpaket.

e-Mirror (Camera Monitoring Solution): eine ausgereifte Lösung für Nutzfahrzeuge mit verbesserter Aerodynamik und dadurch erhöhter Reichweite, höherer Sicherheit durch optimierte Rundumsicht und verbesserter Sichtverhältnisse; mit reduzierten Gesamtbetriebskosten (Total Cost of Ownership, TCO), kostengünstige Alternative zu herkömmlichen Spiegeln, mit einer Kostensenkung von bis zu 20 Prozent im Einstiegssegment basierend auf einer skalierbaren Plattform.

FORTSCHRITTLICHE SITZLÖSUNGEN FÜR MEHR SICHERHEIT UND KOMFORT

Elektrisch verstellbarer Sitz für schwere Nutzfahrzeuge (Powered Heavy-Duty Seat): Der fortschrittlichste und am stärksten integrierte Sitz im FORVIA-Portfolio. Er kombiniert hochwertige Komfort- und Wohlfühlfunktionen mit einer softwarebasierten Architektur und einem sitzintegrierten Sicherheitsgurtsystem.

Sitz für schwere Nutzfahrzeuge mit Oberlehnenverstellung (Upper Backrest, UBA): Eine skalierbare Lösung auf Basis einer einheitlichen Metallplattform, welche die Realisierung einer vollständigen Produktpalette ermöglicht. Die Oberlehnenverstellung wurde speziell entwickelt, um den Komfort im Langstreckeneinsatz zu verbessern.

NEUESTE LICHTTECHNOLOGIEN FÜR NUTZFAHRZEUGE

Adaptive Lichtlösungen: Innenraumbeleuchtungskonzepte der nächsten Generation, die Fahrzeugkabinen durch die Kombination von Licht-, Kommunikations- und Sicherheitsfunktionen in einer integrierten Lösung in eine interaktive Umgebung verwandeln; Premium-RGB-Ambientebeleuchtung für ein individuelles und hochwertiges Kabinenerlebnis, mit dynamischer visueller Kommunikation durch lichtbasierte Warnhinweise, Statusanzeigen und Interaktionsszenarien, verbessertem Fahrerkomfort und erhöhter Aufmerksamkeit durch adaptive Lichtkonzepte für unterschiedliche Fahrsituationen sowie unsichtbarer Integration in Innenraumbooberflächen für mehr Designfreiheit und eine stärkere Differenzierung von Fahrzeuginnenräumen.

ZERTIFIZIERTE WASSERSTOFFSPEICHER – LANGSTRECKENREICHWEITE OHNE KOMPROMISSE

Typ-IV-Speicher der 2. Generation – 700 bar

329 L (Ref. 70-XL6_IV): entwickelt für die Integration hinter der Kabine von schweren Nutzfahrzeugen, mit einer Wasserstoffspeicherkapazität von über 13,2 kg.

563 L (Ref. 70-XL4_IV): Der R134.02-zertifizierte Typ-IV-Speicher bietet die weltweit größte Speicherkapazität mit 22,7 kg Wasserstoff pro Zylinder, entwickelt für die Integration in den Fahrzeugrahmen von Fernverkehr-Lkw.

Typ-IV-Speicher der 2. Generation – 350 bar

229 L (Ref. 35-M10_IV): entwickelt für Busanwendungen (Stadt- bzw. Linienbusse sowie Reise- bzw. Fernbusse), mit einer Wasserstoffspeicherkapazität von 5,5 kg.

NACHHALTIGE MATERIALIEN UND MODULARITÄT

Microject Essential / Advanced (Schaumspritzgussverfahren): Leichtbautechnologie, die bei sichtbaren Bauteilen aus Polypropylen eine Gewichtsreduzierung von bis zu 20 Prozent bei gleichbleibend hoher Oberflächenqualität ermöglicht und gleichzeitig zu einer optimierten Kostenstruktur beiträgt.

HideLock & MoodPlug (modulare Schnittstellen): modulare Lösungen zur Optimierung des Innenraumdesigns, die Vorteile bei Reparierfähigkeit, Aufwertungsmöglichkeiten und Kosteneffizienz bieten.

IniCycled by MATERI'ACT: Ein Polypropylen-Rezyklat aus Post-Consumer-Abfällen (PCR: Post-Consumer Recycled), das sich sowohl für strukturgebende als auch für sichtbare Anwendungen im Fahrzeuginnenraum eignet.

NAFILEan by MATERI'ACT: eine Familie naturfaserverstärkter Materialien mit NAFILEan Standard (ausgelegt für Strukturbauteile und mit Biomasseanteil von bis zu 20 Prozent) sowie NAFILEan Vision (verbindet natürliche Optik mit Recyclingfähigkeit und industrieller Leistungsfähigkeit für sichtbare Anwendungen).

VORREITER BEIM WANDEL HIN ZU EINEM PERSONALISIERTEN NUTZERERLEBNIS

Durch die Kombination von Sitzen, Materialien, Energiesystemen, Lichttechnik und Elektronik stellt FORVIA die Fähigkeit unter Beweis, Fahrzeuge in Umgebungen zu verwandeln, die:

- **sicherer sind** – dank fortschrittlicher Sensorik und Assistenzsysteme
- **komfortabler sind** – mit nutzerorientiertem Design und Wellness-Funktionen
- **nachhaltiger sind** – dank kreislauffähiger Materialien und Wasserstofftechnologien
- **intelligenter sind** – mit Systemen, die die Nutzer verstehen und sich an sie anpassen
- **kosteneffizienter sind** – dank höherer Modularität und Skalierbarkeit

Medienkontakte

Daniel MORFELD

Unternehmenssprecher

+49 (0) 2941 38 7566

daniel.morfeld@forvia.com

Riccarda KIRWALD

Pressesprecherin Corporate & Finance,
Lifecycle Solutions

+49 (0) 170 327 77 43

riccarda.kirwald@forvia.com

Anschrift

HELLA GmbH & Co. KGaA

Rixbecker Straße 75

59552 Lippstadt / Germany

www.hella.de

FORVIA ist ein globaler Automobilzulieferer, der die sich ergänzenden technologischen und industriellen Stärken von Faurecia und HELLA vereint. Der Konzern bietet einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen, der Innovation, Integration und industrielle Größenordnung umfasst. FORVIA beschäftigt über 137.500 Mitarbeiter, darunter mehr als 12.000 Forschungs- und Entwicklungsingenieure in über 40 Ländern weltweit. Mit sechs Geschäftsbereichen und einem starken Portfolio an geistigem Eigentum mit über 12.400 Patenten konzentriert sich FORVIA darauf, weltweit der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs zu werden. Im Jahr 2025 erzielte die Gruppe vor Anwendung von IFRS 5 einen konsolidierten Umsatz von 26,2 Milliarden Euro. FORVIA SE ist an der Euronext Paris unter dem Kürzel FRVIA notiert und ist Bestandteil des SBF 120-Index. FORVIA strebt danach, ein Wegbereiter zu sein, der sich dafür einsetzt, den Wandel in der Mobilität zu antizipieren und voranzutreiben. www.forvia.com

FORVIA HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer. Als Unternehmen der FORVIA-Gruppe steht HELLA für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik und deckt mit der Business Group Lifecycle Solutions zugleich ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. Mit derzeit rund 34.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten ist das Unternehmen weltweit aktiv und hat im Geschäftsjahr 2025 einen bereinigten Umsatz in Höhe von 8,0 Milliarden Euro erzielt. www.hella.de